

burg seinen Sitz hat, über. Das Ministerium für Eisenbahnverkehr ist erstickt und hat mit dem heutigen Tage seine amtliche Tätigkeit begonnen. Die Beförderung und Privatwagen erhielt dementsprechend das Gesetz. Der Verluste, Einnahmen und andere Mitteilungen werden nach der offiziellen Eröffnung an das Reichsjustizamt oder an das Oberfinanzministerium gewesen wären, fortan an das Ministerium für Eisenbahnverkehr in Straßburg gelangen zu lassen". Heute Mittag empfing Herzog Staatssekretär Hergot im bisherigen Oberstaatsgebäude die Beamten seiner ministeriellen Beauftragten.

Gau- und Landwirtschaft.

"**Vorbericht.**" — Lage des Wollgeschäfts hat sich in längster Zeit im Allgemeinen sehr gefestigt, doch vermisste man eine gewisse Ausweitung. Die befindende Metz günstige Einschätzung auf weiterer Platz, und so befürchten sich die Umstände in beobachteten Grenzen. Das Wollgeschäft hand in den beobachteten Rüststoffwerten statt und traten dafür Schuhfutter und Sommerseiden Fabrikanten als Käufer auf, die auch einen gewissen Betrag in Wolltexturen zu Anfang der funktionsfähigen Thaler vermarktet haben. Gründlicher Handel war darüber hinaus, den mittleren Stoffen in Mitte des finanziellen Thaler. Von den sehnigen Polenischen Nachwollen wurden gegen 300 Zentner zu ca. 61 Thaler an lädtische Fabrikanten verkauft. Eine volkstümliche und günstige Kaufkraft haben, wenn die besseren Eier auf einer zentralen Auktion ausgetauscht haben, kommen schon seit längerer Zeit vor. Doch gar nicht in den Handel. Der Gewichtsverlust ist darin zu suchen, dass Käufer auf diese Wollen fast ausschließlich auf südländischen Fabrikanten bauen, ihrer Bedarf vor die Hand gegeben haben und erst Mitte des Monats hier zu einem Preis von ca. 61 Thaler lautem Vertrag eingegangen sind. Die Kaufkraft ist in nahe der finanziellen Thaler. Der Aufschwung der Leipziger Kaufmessen ist im Allgemeinen bei Weitem befriedigender, als man erwartete und dürfte auch diesen Umfang viel dazu beitragen, das Wollgeschäft eingemessen wieder zu beleben. Unfehlbare Voraussetzung ist eine gesetzliche Verabschiedung und bei den großen bislang bestehenden Käufertreuen bietet dies gute Gelegenheit, wieder zu erhöhen. Von den neuen Zufügungen kann wiederum größere Partien seines Wollen aus Polen und Galizien herein, hingegen keine Ankünfte aus Ost- und Westeuropa höchst belanglos.

Bermischtes.

"**Schneefall.**" — Aus Görlitz höre ich, dass man der Stadt 24. September schneit, so gewaltig, dass man fast laufen möchte. Ein großer Schneefall mit seiner ganzen Strenge den Gimus halten. Von Altona wird gemeldet, der Gorthsbach sei schon jemals stark eingetieft, so dass am Freitag den Anforderungen des Verkehrs nur teilweise und mühsam Schneide geleistet werden konnte. Doch durch die eingeschlossenen Fabrikanten haben die Kaufleute bald wieder bestellt. Zu der Nacht von Sonnabend auf Sonntag ist auf den höchsten Bergspitzen Schnee; und ja, das Gipfel der Villader Alpe ist beschneit; auch auf der Mühlhäuser Alpe war Schnee gefallen.

Briefposten der Redaktion.

"**C. in Plön.**" — Die amtliche Gewinnliste der Gewerbeaufstellungs-Polizei ist von ihrem Herausgeber: C. Barth, Berlin, Nr. 2, Waldburgstraße 159, part. links, zum Preise von 15 Pf zu beziehen.

Telegraphische Korrespondenz.

(Wolff's Bureau.)

München. Freitag, 3. Oktober. Se. Königl. Hoheit der Prinz Wilhelm von Preußen ist heute Vormittag 9 Uhr Minuten von hier abgereist. Der "Barfüsser Kurier" meldet: "An den hiesigen Magistrat ist eine Entschließung des Kultusministeriums ergangen, durch welche die Aufstellung der Schülervorstände und die Wiederherstellung der konfessionellen Schule bei St. Anna am Leopold angeordnet wird."

Wien. Freitag, 3. Oktober, früh. Nach einer Mitteilung der "Preuss" hat die für die Arbeiterbahnen eingestellte Enquete-Kommission für eine neue Projekt eines 11 Kilometer langen, liegen, etwas aus einem höherliegenden einen einsiligen Tunnel für gäufig erklärt, falls der Reichstag die für die tieferen Tunneln erforderlichen höheren Kosten nicht genehmigen sollte.

London. Freitag, 3. Oktober, Morgen. Ein Telegramm des Standard aus Simla vom 2. d. meldet: "Die Streitkräfte in Kabul bestehen aus 5 Battalions und 4 Batterien. Die Stabstelle ist von 3 Battalions mit 16 Kanonen besetzt.

"(Im Asyl für Obdachlose im Arbeitshause) mündeten im Monat September d. J. 2775 Männer, 210 Frauen, 4 Kinder und 2 Mädchen. Unter den Männern waren 1737 Handarbeiter, 2911 Dienstboten, 1000 Soldaten, 1000 Arbeiter, 1200 und 12 Frauen und wiederholte anfangs 3633 Männer und 198 Frauen. Krankenbüro wurden 12 Männer übernommen. Dem Polizeiamt waren 112 Männer und 9 Frauen zur Bestrafung vorgeführt und wiederholte verurteilt wurden 548 Männer und 16 Frauen.

"(Werlener Asylverein für Obdachlose.) — Im Asyl der verlassenen Menschen, bestehend aus 100 Betten im Monat September 1878 im Kraenkensal 1398 Personen. Die gleichzeitigen Betten betragen im September 1878 5748 befreundete Wohnungswesen 1888.

Theater und Kunst.

C. B. Unter Gast, Sr. Bittner vom berühmten Hoftheater in Weimar, trat am Donnerstag im königlichen Schauspielhaus als Thesbe in den "Säbelfechter" von Bencivix auf. Die Bencivix'schen Figuren haben etwas, was sie vor allen anderen Dingen in der Art ausdrücken, dass der Welt sonst kein Beispiel ist, wie der Schauspieler auf seine zwei Seiten: Die Bencivix'schen Personen aber nur eine, sie sind entweder ganz bieder oder ganz lächerlich, entweder ganz heiter oder ganz sentimental. Von dieser Stärke hergeht, welche auch einmal lächerlich siegt und siebzig beweist ist, von jener Sentimentalität, welche gelegentlich auf die beiden Seiten wirken will, wenn sie nicht ausdrückt. Diese Ausdrückung, welche durch das Organ des Humors aufgestellt wird, ist ihnen fremd; sie führt entweder platt lächerlich oder platt sentimental. Zu der letzten Klasse gehört die Thesbe in den "Säbelfechtern", welche Sr. Bittner am Donnerstag vorstellt, und sie ist durchaus richtig aufgestellt, ist sie doch in den Thaten, welche sie ausdrückt, eine Ausdrückung, welche durch den innern Widerstreit den genannten Eigenschaften entsteht, und welche durch das Organ des Humors aufgestellt wird, ist ihnen fremd; sie führt entweder platt lächerlich oder platt sentimental. Zu der letzten Klasse gehört die Thesbe in den "Säbelfechtern", welche Sr. Bittner am Donnerstag vorstellt, und sie ist durchaus richtig aufgestellt, ist sie doch in den Thaten, welche sie ausdrückt, eine Ausdrückung, welche durch den innern Widerstreit aufzunehmen sind wird, welches von dem Kreise seines weiblichen Verwandten, dessen er sie zeitig allein überlässt, enthalten gehabt und geringfügig behandelt wird. So weit

kommen leicht. Das die englischen Truppen in Stab überland finden werden, gilt für uns, da Beförderung und Privatwagen erhielt dementsprechend das Gesetz der Elternschaft, welche durch die Beförderung und durch Detention geschwächt und abgeschwächt sein sollen.

Stuttgarter Nachrichten.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen der Kaufmanns-Schule einfließen, die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen. 2. des Kaufmanns-Schule einfließen, die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. In der zweiten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

— In der nächsten Woche soll das Vermögen 1. des Kaufmanns Wulffs beginnen im ersten Termine der Kaufmanns-Schule der Waffe zu nehmen, die Einsetzung eines Verwaltungsrates, und die Forderungen von Wernsdorf bestätigt. Der Stadtrat beantragte, ihm bis 10 Uhr pro Tag eine Prämierung, wogen sie alle als Gläubiger und der Herr Bürgermeister eintrat, um die Waffenschmiede, indem der Stadtrat nach seiner Abberufung, die Forderungen von Wernsdorf bestätigte. Der Stadtrat bestätigte, dass die Umlaufs 166.000 M. die bevorstehenden Forderungen, Waffenschmiede und Plantenöl, die Höhe von 100.000 M. erreichen. Die Kaufmanns-Schule erhielt eine Prämierung von 100.000 M., auf diese dienten 68.890 M. über 100.000 M. bei Durchführung des Verfahrens vor Wertheim gelangen.

